

Charel Schmit,

Pädagoge, wurde diese Woche mit 45 von 56 gültigen Stimmen vom Parlament zum neuen Kinderrechtsbeauftragten gewählt und wird René Schlechter ablösen. Schmit unterrichtete bis vor zehn Monaten an der Erzieherischeule in Mersch und bringt reichlich Erfahrung für den Posten mit: Als Mitglied der Menschenrechtskommission hat er sich für Kinderrechte eingesetzt. Er hat die nationale Koalition für Kinderrechte ins Leben gerufen, war lange Zeit Präsident des Sozialarbeiterfachverbands Ance und zuletzt als Berater im Justizministerium zur Reform des Jugendschutzgesetzes tätig. Der 48-jährige Vater von drei Kindern wird mit einem erweiterten Team und mehr Ressourcen das Amt als Ombudsman für Kinder und Jugendliche (Okaju) die nächsten acht Jahre gestalten. ik